

## DSV aktiv-Serie, Teil IX – Die größten Ski-Irrtümer

In einer vierteiligen Serie setzt *DSV aktiv* die Reihe der größten Ski-Irrtümer fort und klärt über weitere zehn Halbwahrheiten und vermeintliche Ski-Weisheiten auf. Nach der ersten kommentierten Aussage zur Überwindung von Gefahrenstellen auf der Piste nehmen die Experten nun drei weitere 'Fabeln' rund um das Thema Skisport unter die Lupe.



**Ski-Irrtum Nr. 22: „Sonnencreme brauche ich nur bei strahlendem Sonnenschein. Ich will ja schließlich auch braun werden.“**  
Egal, ob es bewölkt ist oder die Sonne vom Himmel knallt: UV-Strahlung ist immer da. Je höher ich mich in den Bergen bewege, desto höher wird auch die Strahlenintensität. Besonders trügerisch ist Nebelwetter. Die Wasserkristalle im Nebel in Kombination mit der weißen Schneeoberfläche reflektieren die UV-Strahlen noch einmal verstärkt. Besonders bei Nebel ist also Vorsicht geboten. Das heißt: Vor dem Skifahren immer einschmieren! Sonnencreme ist eine fettende Creme, die die Haut nicht nur vor UV-Strahlung schützt, sondern auch vor Fahrtwind, Witterung und Kälte. *DSV aktiv-Tipp:* Am Morgen auf Feuchtigkeitscreme verzichten und stattdessen gleich Sonnencreme auftragen. Sonst bekommt die Haut eine Extraportion Feuchtigkeit, die in den Poren der Haut bereits bei wenigen Minusgraden gefrieren kann. Übrigens: Auch mit Sonnencreme wird die Haut gebräunt!

**Ski-Irrtum Nr. 23: „Wenn ich hoch komme, komme ich auch irgendwie wieder runter.“**  
Die Skigebiete und Lifтанlagen werden immer moderner. Im Rahmen von umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen werden Schlepp- oder Tellerlifte zusehends durch komfortable Sessellifte und Kabinenbahnen ersetzt. Diese verleiten auch Anfänger dazu, schnell auf die Gipfel zu fahren. Doch die leichte Handhabung der Bahnen und Lifтанlagen sagt nichts über den Schwierigkeitsgrad der Pisten aus. Um nicht von allzu anspruchsvollen Hängen überrascht zu werden: Pisten bitte immer passend zum Können auswählen – und nicht nach Art der Aufstiegshilfe! Die Pistenklassifizierung „blau“, „rot“, „schwarz“ gibt die Hangneigung und damit den Schwierigkeitsgrad der Strecke wieder. Auf den Pistenplänen ist jeder Schwierigkeitsgrad genau beschrieben. Die Pläne liegen an den Kassen aus und sollten zur besseren Orientierung immer in der Jackentasche stecken.

**Ski-Irrtum Nr. 24: „Richtige Verkehrsregeln gibt es auf der Piste nicht. Jeder ist für seine eigene Sicherheit verantwortlich.“**  
Was die Straßenverkehrsordnung für das Autofahren ist, sind die FIS-Verhaltensregeln für das Skifahren! Zwar sind sie nicht ebenso gesetzlich bindend, beschreiben aber die Regeln des vernünftigen Miteinanders im Skigebiet und müssen von jedem Skisportler geachtet werden! Die [FIS-Verhaltensregeln](#) beinhalten beispielsweise Grundsätze zur Wahl der Fahrspur, zum Einfahren, Anfahren und hangaufwärts Fahren sowie zum Überholen und zur Hilfeleistung. Allen Regeln gemeinsam ist der Appell zur gebührenden Rücksicht auf andere Wintersportler. Skifahren ist ein Gemeinschaftssport. Ein vernünftiges und rücksichtsvolles Miteinander sollte selbstverständlich sein – ob im Wintersport oder im Straßenverkehr!

### Ski-Irrtümer Nr. 25 – 30

In den kommenden zwei Newslettern stellen wir Ihnen jeweils drei weitere Meinungsbilder vor, die fälschlicherweise rund um das Thema Skisport kursieren.

---

#### TIPP DES TAGES

Neben den FIS-Verhaltensregeln für Skifahrer und Snowboarder gibt es auch einen Verhaltenskodex für Langläufer sowie FIS-Umweltregeln und weitere nützliche DSV-Tipps mit Hinweisen zum Liftfahren, zum Verhalten gegenüber Pistenraupen und mit wichtigen Gesundheitsregeln. Einfach mal reinschauen auf [ski-online.de](http://ski-online.de)!

---

#### Arbeitsmaterialien auf dem DSV-Presseserver

Zusätzliche Informationen zu diesem Thema sowie weitere Presstexte finden Sie auf unserem [Presseserver](#).

Weitere Informationen finden Sie auf dem DSV-Presseserver:

<http://www.ski-online.de/presse>

Login DSV-Presseserver: [presse/presse](#)

Ihr Ansprechpartner:

Lisa Walther  
Pressestelle Deutscher Skiverband  
Haus des Ski am Erwin-Himmelseher-Platz  
Hubertusstr. 1, 82152 Planegg  
Mobil: +49(0)160-901 22 155  
[lisa.walther@deutscherskiverband.de](mailto:lisa.walther@deutscherskiverband.de)

↓ [Download V-Card](#)

Aktuelle Informationen und Statements präsentiert von der [Deutschen Kreditbank AG](#)



Dieser Service wird bereitgestellt von DSV aktiv



und der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS)



#### Rechtlicher Hinweis

Die uns vorliegenden Informationen zu Ihrer Person werden von uns nur zum Versand des Newsletters erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden dabei vollumfänglich beachtet. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt zu keinem Zeitpunkt.

Falls Sie diese E-Mails nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [pressestelle@deutscherskiverband.de](mailto:pressestelle@deutscherskiverband.de)

---

© 2017 Deutscher Skiverband e.V.